

impralit-BSK effect+

Wasserverdünnbares Konzentrat mit vorbeugender temporärer Schutzwirkung gegen Bläue und Schimmel.

Verpackung	20 kg Kanister, 1.000 l-Kunststoff-Container (Inhalt 1.000 kg)
Farbe auf Holz	Farblos.
Lieferform	Wasserverdünnbares, gelbliches Konzentrat.
Wirkstoffe	10,0 g/kg Didecylpolyoxethylammoniumborat 20,0 g/kg IPBC 13,5 g/kg OIT
Anwendungsgebiete / Eigenschaften	<p>Vorbeugender temporärer Schutz vor Bläue- und Schimmelbefall von Schnittholz im Sägewerk. Die Anwendung muss sofort nach dem Einschnitt vorgenommen werden. Bereits befallenes Holz kann nachträglich nicht in ausreichendem Maß geschützt werden, da es sich um ein vorbeugendes Schutzmittel handelt. Bei fachgerechter Anwendung kann ein Bläue- und Schimmelbefall vermieden werden.</p> <p>impralit-BSK effect+ ist ein Konzentrat, mit dem bei fachgerechter Anwendung eine Bläue- und Schimmelbildung vermieden werden kann. Eine Gewährleistung kann jedoch nicht übernommen werden, da die Möglichkeit der Bläue- und Schimmelbildung in erster Linie von Rahmenbedingungen, wie z.B. Holzart, Holzfeuchte und Geschwindigkeit der Holz Trocknung, abhängt.</p> <p>Holz (z.B. Paletten oder Verpackungsmaterial) welches mit impralit-BSK effect+ behandelt wurde ist für den Transport und die Lagerung von Lebens- und Futtermitteln in direktem Kontakt geeignet. Gezeigt wird dies durch Berechnungen gemäß der Leitlinie „Guidance on Estimating Transfer of Biocidal Active Substances into Foods – Professional Uses“ sowie Berechnungen des „Pesticide Residue Intake“ Model (PRIMO) der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (efsa).</p>
Anwendungsverfahren	<p>Tauchen, geschlossener Sprühtunnel, Flutanlage</p> <p>Bei Anwendung von impralit-BSK effect+ im geschlossenen Sprühtunnel kann Schaumbildung einen Abriss des Förderstroms zur Folge haben. Deshalb ist ein Vorversuch erforderlich und ggf. anwendungstechnischer Rat einzuholen.</p>

<p>Gebrauchskonzentration</p>	<p>1-6 % in Wasser (Tauchverfahren) für alle gängigen Holzarten. Die erforderliche Tränkkonzentration ist von mehreren Faktoren abhängig und daher auf die vor Ort individuell gegebenen Parameter festzulegen, z.B. Holzart, Holzfeuchtigkeit, Holzoberfläche, Lagerbedingungen, Klima und Befallsdruck. Unter klimatisch extrem ungünstigen Bedingungen kann eine Konzentrationserhöhung erforderlich werden z.B. beim Überseetransport von Holz in Containern. Im Einzelfall ist die Gebrauchskonzentration in Versuchen zu ermitteln oder unsere Anwendungstechnik zu konsultieren. Die Konzentrationsbestimmung erfolgt mittels Taschenrefraktometer.</p>
<p>Verarbeitungshinweise</p>	<p>Nach dem Imprägnieren das Holz vor Regen schützen und gut belüftet lagern, damit ein schnelles Trocknen des Holzes erfolgt. Die in diesem Merkblatt angegebenen technischen Informationen beziehen sich nur auf chemisch unbehandelte Hölzer. Sollten die Hölzer mit anderen Mitteln vorbehandelt worden sein, bitten wir Sie, sich mit unserer Anwendungstechnik in Verbindung zu setzen. Weiter Informationen finden Sie unter anderem im Merkblatt des <i>SP Technical Research Institute of Sweden (RISE)</i> „Verringern Sie das Risiko von Verfärbungen durch Pilze auf druckimprägniertem Holz“</p>
<p>Herstellung der Arbeitslösung</p>	<p>Das Konzentrat gut aufrühren und in Wasser zugeben. Eine vorübergehende Schaumbildung ist dabei möglich. Es entsteht eine wasserklare bis leicht trübe Mikroemulsion mit mildem Geruch.</p>
<p>Verträglichkeit mit anderen Lösungen</p>	<p>impralit-BSK effect+ und die daraus hergestellten Arbeitslösungen sind mit anderen Imprägniermitteln nicht verträglich.</p>

<p>Gebrauchs- und Warnhinweise, Sicherheitsdatenblatt</p>	<p>Anwendung nur durch Fachbetriebe. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Der Umgang und die Anwendung von Holzschutzmitteln und deren Additiven muss mit Ihrer Fachkraft für Arbeitssicherheit abgesprochen werden, siehe EG Rahmenrichtlinie 89/391/EWG. Produkt nicht in Ess-, Trink- oder sonstige für Lebensmittel vorgesehene Gefäße abfüllen. Während der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit der Haut vermeiden. Geeignete Schutzkleidung tragen (Schutzbrille, Handschuhe). Nähere Informationen zur</p> <ul style="list-style-type: none"> • spezifischem Gewicht • Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP-Verordnung) • Gefahren- und Sicherheitshinweisen (H- und P-Sätze) • Angaben zu Transport, Lagerung und Umgang (insbesondere Persönliche Schutzausrüstung) • Umweltschutz (insbesondere Wassergefährdungsklassen sowie Entsorgung) • Und weiteren sicherheitsrelevanten Aspekten (z.B. Erste-Hilfe-Maßnahmen) <p>entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, das Sie über den Verkaufsdienst anfordern können und das in Verbindung mit diesem Technischen Merkblatt gilt.</p> <p>Pflanzen nicht mit Imprägnierlösung benetzen oder in Kontakt mit dem frisch imprägnierten Holz bringen.</p>
<p>Lagerung/Transport</p>	<p>impralit-BSK effect+ nur im verschlossenen Originalgebinde lagern und transportieren Sicherstellen, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Im ungeöffneten Originalgebinde mindestens 24 Monate haltbar. Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten. Vor Frost geschützt lagern und transportieren. Konzentrat stockt bei Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt bzw. gefriert bei Frost. Das gestockte oder gefrorene Material ist nach dem Auftauen und gutem Durchmischen uneingeschränkt verwendbar.</p>
<p>Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.</p>	

impralit-BSK effect+

Wasserverdünnbares Konzentrat mit vorbeugender temporärer Schutzwirkung gegen Bläue und Schimmel.

Verpackung	20 kg Kanister, 1.000 l-Kunststoff-Container (Inhalt 1.000 kg)
Farbe auf Holz	Farblos.
Lieferform	Wasserverdünnbares, gelbliches Konzentrat.
Wirkstoffe	10,0 g/kg Didecylpolyoxethylammoniumborat 20,0 g/kg IPBC 13,5 g/kg OIT
Anwendungsgebiete / Eigenschaften	<p>Vorbeugender temporärer Schutz vor Bläue- und Schimmelbefall von Schnittholz im Sägewerk. Die Anwendung muss sofort nach dem Einschnitt vorgenommen werden. Bereits befallenes Holz kann nachträglich nicht in ausreichendem Maß geschützt werden, da es sich um ein vorbeugendes Schutzmittel handelt. Bei fachgerechter Anwendung kann ein Bläue- und Schimmelbefall vermieden werden.</p> <p>impralit-BSK effect+ ist ein Konzentrat, mit dem bei fachgerechter Anwendung eine Bläue- und Schimmelbildung vermieden werden kann. Eine Gewährleistung kann jedoch nicht übernommen werden, da die Möglichkeit der Bläue- und Schimmelbildung in erster Linie von Rahmenbedingungen, wie z.B. Holzart, Holzfeuchte und Geschwindigkeit der Holz Trocknung, abhängt.</p> <p>Holz (z.B. Paletten oder Verpackungsmaterial) welches mit impralit-BSK effect+ behandelt wurde ist für den Transport und die Lagerung von Lebens- und Futtermitteln in direktem Kontakt geeignet. Gezeigt wird dies durch Berechnungen gemäß der Leitlinie „Guidance on Estimating Transfer of Biocidal Active Substances into Foods – Professional Uses“ sowie Berechnungen des „Pesticide Residue Intake“ Model (PRIMO) der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (efsa).</p>
Anwendungsverfahren	<p>Tauchen, geschlossener Sprühtunnel, Flutanlage</p> <p>Bei Anwendung von impralit-BSK effect+ im geschlossenen Sprühtunnel kann Schaumbildung einen Abriss des Förderstroms zur Folge haben. Deshalb ist ein Vorversuch erforderlich und ggf. anwendungstechnischer Rat einzuholen.</p>

<p>Gebrauchskonzentration</p>	<p>1-6 % in Wasser (Tauchverfahren) für alle gängigen Holzarten. Die erforderliche Tränkkonzentration ist von mehreren Faktoren abhängig und daher auf die vor Ort individuell gegebenen Parameter festzulegen, z.B. Holzart, Holzfeuchtigkeit, Holzoberfläche, Lagerbedingungen, Klima und Befallsdruck. Unter klimatisch extrem ungünstigen Bedingungen kann eine Konzentrationserhöhung erforderlich werden z.B. beim Überseetransport von Holz in Containern. Im Einzelfall ist die Gebrauchskonzentration in Versuchen zu ermitteln oder unsere Anwendungstechnik zu konsultieren. Die Konzentrationsbestimmung erfolgt mittels Taschenrefraktometer.</p>
<p>Verarbeitungshinweise</p>	<p>Nach dem Imprägnieren das Holz vor Regen schützen und gut belüftet lagern, damit ein schnelles Trocknen des Holzes erfolgt. Die in diesem Merkblatt angegebenen technischen Informationen beziehen sich nur auf chemisch unbehandelte Hölzer. Sollten die Hölzer mit anderen Mitteln vorbehandelt worden sein, bitten wir Sie, sich mit unserer Anwendungstechnik in Verbindung zu setzen. Weiter Informationen finden Sie unter anderem im Merkblatt des <i>SP Technical Research Institute of Sweden (RISE)</i> „Verringern Sie das Risiko von Verfärbungen durch Pilze auf druckimprägniertem Holz“</p>
<p>Herstellung der Arbeitslösung</p>	<p>Das Konzentrat gut aufrühren und in Wasser zugeben. Eine vorübergehende Schaumbildung ist dabei möglich. Es entsteht eine wasserklare bis leicht trübe Mikroemulsion mit mildem Geruch.</p>
<p>Verträglichkeit mit anderen Lösungen</p>	<p>impralit-BSK effect+ und die daraus hergestellten Arbeitslösungen sind mit anderen Imprägniermitteln nicht verträglich.</p>

<p>Gebrauchs- und Warnhinweise, Sicherheitsdatenblatt</p>	<p>Anwendung nur durch Fachbetriebe. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Der Umgang und die Anwendung von Holzschutzmitteln und deren Additiven muss mit Ihrer Fachkraft für Arbeitssicherheit abgesprochen werden, siehe EG Rahmenrichtlinie 89/391/EWG. Produkt nicht in Ess-, Trink- oder sonstige für Lebensmittel vorgesehene Gefäße abfüllen. Während der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit der Haut vermeiden. Geeignete Schutzkleidung tragen (Schutzbrille, Handschuhe). Nähere Informationen zur</p> <ul style="list-style-type: none"> • spezifischem Gewicht • Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP-Verordnung) • Gefahren- und Sicherheitshinweisen (H- und P-Sätze) • Angaben zu Transport, Lagerung und Umgang (insbesondere Persönliche Schutzausrüstung) • Umweltschutz (insbesondere Wassergefährdungsklassen sowie Entsorgung) • Und weiteren sicherheitsrelevanten Aspekten (z.B. Erste-Hilfe-Maßnahmen) <p>entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, das Sie über den Verkaufsdienst anfordern können und das in Verbindung mit diesem Technischen Merkblatt gilt.</p> <p>Pflanzen nicht mit Imprägnierlösung benetzen oder in Kontakt mit dem frisch imprägnierten Holz bringen.</p>
<p>Lagerung/Transport</p>	<p>impralit-BSK effect+ nur im verschlossenen Originalgebinde lagern und transportieren Sicherstellen, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Im ungeöffneten Originalgebinde mindestens 24 Monate haltbar. Angebrochene Gebinde gut verschlossen halten. Vor Frost geschützt lagern und transportieren. Konzentrat stockt bei Temperaturen nahe dem Gefrierpunkt bzw. gefriert bei Frost. Das gestockte oder gefrorene Material ist nach dem Auftauen und gutem Durchmischen uneingeschränkt verwendbar.</p>
<p>Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.</p>	

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: impralit-BSK effect+**
- **Artikelnummer: W773101**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches Biozid**
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
RÜTGERS Organics GmbH
Oppauer Straße 43
D-68305 Mannheim
Tel.: **49-621-7654-247
Fax : **49-621-7654-456
e-mail: SDB.rog@ruetgers-organics.de
- **Auskunftgebender Bereich:** siehe: Kapitel 16 (Ansprechpartner)
- **1.4 Notrufnummer:**
siehe: Hersteller/Lieferant
Bürozeiten: 09:00 bis 16:00
oder nächste Giftinformationszentrale
z.B. Berlin (Tel.: 0049 - 30-19240)
sdb.rog@ruetgers-organics.de

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS08 Gesundheitsgefahr

STOT RE 2 H373 Kann den Kehlkopf schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: impralit-BSK effect+

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS07 GHS08 GHS09

- **Signalwort Gefahr**

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Polymer aus C13-Alkohol und 5-15 EO

3-Iod-2-propinylbutylcarbamate

2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Natriumnitrit

- **Gefahrenhinweise**

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H373 Kann den Kehlkopf schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Sicherheitshinweise**

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P330 Mund ausspülen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **2.3 Sonstige Gefahren**

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:** Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 69011-36-5	Polymer aus C13-Alkohol und 5-15 EO ☞ Eye Dam. 1, H318; ☠ Acute Tox. 4, H302	5-10%
CAS: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 Indexnummer: 603-096-00-8	Butyldiglykol ☠ Eye Irrit. 2, H319	5-10%
CAS: 104376-75-2	Arylethylphenylpolyglykolether Aquatic Chronic 3, H412	5-10%
CAS: 532-32-1 EINECS: 208-534-8	Natriumbenzoat Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	<5%
CAS: 7632-00-0 EINECS: 231-555-9 Indexnummer: 007-010-00-4	Natriumnitrit ☠ Ox. Sol. 3, H272; ☠ Acute Tox. 3, H301; ☠ Aquatic Acute 1, H400	<5%
CAS: 55406-53-6 EINECS: 259-627-5 Indexnummer: 616-212-00-7	3-Iod-2-propinylbutylcarbamate ☠ Acute Tox. 3, H331; ☠ STOT RE 1, H372; ☞ Eye Dam. 1, H318; ☠ Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1); ☠ Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	<5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: impralit-BSK effect+

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7 Indexnummer: 613-112-00-5	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on ⚠️ Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 3, H331; ⚠️ Skin Corr. 1B, H314; ⚠️ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; ⚠️ Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	<2%
CAS: 214710-34-6 Polymer	Didecylpolyoxethylammoniumborat technisch ⚠️ Skin Corr. 1B, H314; ⚠️ Aquatic Acute 1, H400; ⚠️ Acute Tox. 4, H302; Aquatic Chronic 3, H412	<2%

- **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

- **nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser abwaschen.

- **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- **nach Verschlucken:** Sofort Arzt aufsuchen.

- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**

- **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: **impralit-BSK effect+**

(Fortsetzung von Seite 3)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

112-34-5 Butyldiglykol

AGW	Langzeitwert: 67 mg/m ³ , 10 ml/m ³ 1,5(I);EU, DFG, Y, 11
-----	--

532-32-1 Natriumbenzoat

AGW	Langzeitwert: 10 E mg/m ³ 2(II);DFG, Y, H
-----	---

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

AGW	Langzeitwert: 0,058 mg/m ³ , 0,005 ml/m ³ 2 (I);DFG, Y, Sh, 11
-----	---

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
- **Atemschutz:**
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- **Handschutz:**
Schutzhandschuhe.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: impralit-BSK effect+

(Fortsetzung von Seite 4)

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

Form:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	mild
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

- **pH-Wert bei 20 °C:** 7

- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C

- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- **Explosionsgrenzen:**

untere:	Nicht bestimmt.
obere:	Nicht bestimmt.

- **Dampfdruck bei 20 °C:** 23 hPa

- **Dichte bei 20 °C:** 1,03 g/cm³

- **Relative Dichte** Nicht bestimmt.

- **Dampfdichte** Nicht bestimmt.

- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar

- **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.

- **Viskosität:**

- **dynamisch:** Nicht bestimmt.

- **kinematisch:** Nicht bestimmt.

- **Organische Lösemittel:** 5,0 %

- **Wasser:** 70,2 %

- **9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: **impralit-BSK effect+**

(Fortsetzung von Seite 5)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

7632-00-0 Natriumnitrit

Oral	LD50	85-180 mg/kg (Rattus norvegicus (Ratte))
------	------	--

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

Oral	LD50	500 mg/kg (Rattus norvegicus (Ratte))
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Rattus norvegicus (Ratte))
Inhalativ	LC50/4 h	6,89 mg/l (Rattus norvegicus (Ratte))

26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Oral	LD50	126 mg/kg (Rattus norvegicus (Ratte))
Dermal	LD50	>900 mg/kg (Rattus norvegicus (Ratte))
Inhalativ	LC50/4 h	0,27 mg/l (Rattus norvegicus (Ratte))

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht Hautreizungen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Dämpfe reizen Augen, Haut und Atemwege.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Kann den Kehlkopf schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

7632-00-0 Natriumnitrit

LC50(48 h)	360-565 mg/l (Leuciscus idus)
------------	-------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: impralit-BSK effect+

(Fortsetzung von Seite 6)

LC50(96 h)	0,56-1,78 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
EC50(48 h)	12,5-100 mg/l (Daphnia magna)
IC50	123 mg/l (Pseudomonas putida)
EC50 (72h)	1,23 mg/l (Scenedesmus quadricauda)

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamat

LC50(48 h)	0,21 mg/l (Daphnia magna)
LC50(96 h)	0,43 mg/l (Fisch)
IC50	0,026 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
EC50 (72h)	0,022 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

LC50(96 h)	0,16 mg/l (Lepomis macrochirus)
EC50(48 h)	0,42 mg/l (Daphnia magna)
IC50	0,084 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
	30,2 mg/l (Bacteria)
EC50 (72h)	0,084 mg/l (Scenedesmus subspicatus)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Bemerkung:** Schädlich für Fische.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.
schädlich für Wasserorganismen
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

• **Europäischer Abfallkatalog**

03 00 00	ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE
03 02 00	Abfälle aus der Holzkonservierung
03 02 01*	halogenfreie organische Holzschutzmittel

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 Stoff-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** UN3082

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: impralit-BSK effect+

(Fortsetzung von Seite 7)

<ul style="list-style-type: none"> • 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung • ADR • IMDG • IATA 	<p>UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3-iodo-2-propynylbutylcarbamate, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on)</p> <p>ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-Iodo-2-propynylbutylcarbamate, 2-octyl-2H-isothiazol-3-one), MARINE POLLUTANT</p> <p>ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (3-Iodo-2-propynylbutylcarbamate, 2-octyl-2H-isothiazol-3-one)</p>
--	--

14.3 Transportgefahrenklassen

- **ADR, IMDG, IATA**



<ul style="list-style-type: none"> • Klasse • Gefahrzettel 	<p>9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände</p> <p>9</p>
--	---

14.4 Verpackungsgruppe

- **ADR, IMDG, IATA**

III

14.5 Umweltgefahren:

• Marine pollutant:	Symbol (Fisch und Baum)
• Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
• Besondere Kennzeichnung (IATA):	Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

• Gefahr-Nummer:	Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
• EMS-Nummer:	90
• Segregation groups	F-A, S-F
• Stowage Category	Nitrites and their mixtures, alkalis
	A

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

<ul style="list-style-type: none"> • ADR • Begrenzte Menge (LQ) • Freigestellte Mengen (EQ) • Beförderungskategorie • Tunnelbeschränkungscode • IMDG • Limited quantities (LQ) 	<p>5L</p> <p>Code: E1</p> <p>Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml</p> <p>Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml</p> <p>3</p> <p>(-)</p> <p>5L</p>
--	---

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: impralit-BSK effect+

(Fortsetzung von Seite 8)

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Excepted quantities (EQ) | Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml |
| <ul style="list-style-type: none"> • UN "Model Regulation": | UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (3-10D-2-PROPINYLBUTYLCARBAMAT, 2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON), 9, III |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E2** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 200 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3, 55

- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
Wasser	>50
I	<2
NK	5-10

- **Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Selbsteinstufung):** stark wassergefährdend.

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Das Produkt unterliegt der Chemikalien-Verbotsverordnung.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2021

Versionsnummer 6

überarbeitet am: 08.10.2021

Handelsname: impralit-BSK effect+

(Fortsetzung von Seite 9)

Es liegt in der Verantwortung des Anwenders sich zu überzeugen, ob die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt für seine Zwecke vollständig und geeignet sind.

- **Relevante Sätze**

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
 H301 Giftig bei Verschlucken.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H311 Giftig bei Hautkontakt.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H331 Giftig bei Einatmen.
 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit, Mannheim

- **Ansprechpartner:**

RÜTGERS Organics
 Produktsicherheit
 Tel. **49 / 621 7654 247

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
 LC50: Lethal concentration, 50 percent
 LD50: Lethal dose, 50 percent
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 Ox. Sol. 3: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 3
 Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
 Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
 STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1
 STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
 Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

- *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**